

RS OGH 1970/5/21 11Os131/69, 10Os232/69, 10Os48/71, 12Os32/82

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 21.05.1970

Norm

FinStrG §17

FinStrG §18

Rechtssatz

Bei bloß fahrlässiger Abgabenverkürzung gibt es weder Verfall noch Wertersatz (EvBl 1968/412 ua).

Entscheidungstexte

- 11 Os 131/69

Entscheidungstext OGH 21.05.1970 11 Os 131/69

- 10 Os 232/69

Entscheidungstext OGH 17.11.1970 10 Os 232/69

- 10 Os 48/71

Entscheidungstext OGH 08.06.1971 10 Os 48/71

- 12 Os 32/82

Entscheidungstext OGH 07.06.1982 12 Os 32/82

Vgl auch; Beisatz: Auf die Strafe des Verfalls darf nur in den im II.Hauptstück ("Besonderer Teil") des Ersten Abschnitts ("Finanzstrafrecht") des Finanzstrafgesetzes vorgesehenen Fällen erkannt werden, denen gemeinsam ist, daß es sich ausnahmslos um Vorsatzdelikte handelt. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1970:RS0087485

Dokumentnummer

JJR_19700521_OGH0002_0110OS00131_6900000_004

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at